

Gesellschaft für Geographie und Geologie · Bochum e. V.

Exkursionswart StD Hans-Peter Konopka
Bielefelder Weg 13, D-45659 Recklinghausen (Germany)
Tel. ..49/(0)2361/9049568; e-Mail: hanspkonopka@freenet.de



© Heinz Rymarczyk

Einladung zu einer natur- und kulturgeographischen Bus-Exkursion nach Südfrankreich/Andorra/Nordspanien

Termin: Samstag, 07. September 2019, bis Mittwoch, 18. September 2019

Leitung und wissenschaftliche Exkursionsführung: Dipl.-Geogr. Dr. Wolfgang Pohl (Iserlohn)

Die Exkursion gibt anhand ausgewählter Standorte einen Überblick über die landschaftliche und kulturelle Vielfalt eines Teils von Südost- Frankreich und Nordost- Spanien (Katalonien) und führt auch in den wenig bekannten Kleinstaat Andorra in den Pyrenäen. Das Programm ist sehr abwechslungsreich und gibt Einblicke in die verschiedensten räumlichen Aspekte.

Voraussichtlicher Reiseverlauf (Programmänderungen vorbehalten!): siehe Rückseite bzw. 2. Seite dieser Einladung

Reisepreis: ca. 1950.- € p. P im DZ (bei weniger als 20 TN, über 20 TN ca. 100-150 € günstiger), EZ-Zuschlag 370.- €

Teilnehmerzahl: maximal 30, mindestens 15

Leistungen: Fahrten im modernen Reisebus mit AirCondition, WC; Getränke, Würstchen und Suppen zum Selbstkostenpreis an Bord; 11 Übernachtungen in 3-4 Sterne-Hotels; Halbpension (Frühstück/Abendessen, in Andorra incl. Tischwein und Wasser); alle Eintritte; wissenschaftliche Exkursionsleitung und z.T. örtliche Reiseleitung; Informationsmaterial; Versicherungsschein

Nicht im Reisepreis eingeschlossen: Getränke sowie weitere Mahlzeiten; **Reiserücktrittskostenversicherung (dringend empfohlen, da ein kostenfreier Rücktritt nach der Anmeldung nicht garantiert werden kann!!!);** persönliche Ausgaben und individuelle Trinkgelder

Wichtiger Hinweis: Die Gesellschaft für Geographie und Geologie Bochum e.V. tritt nur als Reisevermittler auf. Der ordnungsgemäße Reiseablauf wird von einem autorisierten Reiseveranstalter in Deutschland organisiert. Bei der Reise handelt es sich um eine Studienexkursion einer Fachgesellschaft, die der persönlichen und fachlichen Unterweisung und Weiterbildung der teilnehmenden Mitglieder dient. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. **Nicht-Mitglieder** sind herzlich willkommen, müssen jedoch zumindest für das Jahr der Exkursionsdurchführung der Gesellschaft beitreten. Weitere Informationen zur Reise sind beim Exkursionswart oder dem Exkursionsleiter erhältlich.

Anmeldung: Rechtlich verbindliche Anmeldungen können ab sofort beim Exkursionswart erfolgen; **Anmeldeschluss ist der 15. April 2019. Um möglichst frühzeitige Anmeldung wird gebeten.** Nach Bestätigung der Anmeldung und der Zusage durch den Exkursionswart, dass die Exkursion stattfinden kann, wird eine Anzahlung von 500.- € erbeten auf folgendes Konto unter dem Stichwort: *Südfrankreich*

Geo-Exkursionen Hans-Peter Konopka, IBAN: DE82 4265 0150 1111 0473 44
Kreditkartenzahlungen sind aus technischen Gründen nicht möglich!

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: Hans-Peter Konopka, Bielefelder Weg 13, 45659 Recklinghausen (auch per Mail)

✂ -----
Verbindliche Anmeldung zur Südfrankreich-Exkursion

Vor- und Nachname: EZ: ja ()/nein () (bitte ankreuzen)

Vor- und Nachname: - EZ: ja ()/nein () (bitte ankreuzen)

Straße, PLZ, Ort: Tel.:

e-Mail-Adresse:

Mitglied der Gesellschaft für Geographie und Geologie Bochum: ja () /nein ()

Datum und Unterschrift:



Voraussichtlicher Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten!):

- 1. Tag** (Samstag, 07.09.2019): Abfahrt frühmorgens von Bochum (genaue Uhrzeit wird noch mitgeteilt) über Luxemburg, Metz, Nancy, Lyon bis Nimes; A/Ü im Hotel Nimotel
- 2. Tag** (Sonntag, 08.09.2019): Besichtigung der sehenswerten Innenstädte von Nimes und Avignon mit ihren historischen Bauwerken aus unterschiedlichen Epochen (zu Fuß); Weiterfahrt zum bekannten römischen Aquädukt Pont du Gare; Rückfahrt nach Nimes; A/Ü wie am Vortag
- 3. Tag** (Montag, 09.09.2019): Ganztagesausflug in die Provence mit Besuch von Arles (römisches und romanisches Erbe sowie Erinnerungen an den Maler van Gogh); Weiterfahrt nach Les Baux-de-Provence, wo inmitten einer bizarren Felslandschaft früher das Aluminiumerz Bauxit abgebaut wurde, das seinen Namen von der Ortschaft erhielt; Weiterfahrt über St-Rémy-de-Provence, wo van Gogh seine letzten Lebensjahre verbrachte, nach Gordes, malerisch auf einem Felsen gelegen; ggf. noch Abstecher zum Zisterzienserkloster Sénanque; A/Ü wie am Vortag
- 4. Tag** (Dienstag, 10.09.2019): Nach frühem Check-out im Hotel Fahrt zur Küste des Golfe du Lion mit Zwischenstopps in dem avantgardistischen Ferienort La Grande Motte, dann weiter nach Montpellier und Carcassone mit seiner gut erhaltenen mittelalterlichen Buranlage (die Oberstadt ist als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt); weiter nach Toulouse, A/Ü im Hotel Nemea
- 5. Tag** (Mittwoch, 11.09.2019): Vormittags Besuch des Airbus-Werks in Toulouse (Werksführung, auch durch die Montagehallen, Luftfahrt-Museum); nachmittags Fahrt zum Schloss von Foix, auf einem Felsen hoch über der Stadt gelegen; anschließend Panoramafahrt durch die Pyrenäen, kurzer Fotostopp bei den Ruinen von Montsegur und Weiterfahrt nach Andorra; A/Ü im Hotel Patagonie in Arinsal
- 6. Tag** (Donnerstag, 12.09.2019): Ganztägige Besichtigung der Hauptstadt Andorra la Vella; Gespräch mit Vertretern der Stadtentwicklungsplanung; am späten Nachmittag Möglichkeit zu einem Bummel durch die Shopping-Meile (Steuroase mit entsprechendem umfangreichen Angebot) oder alternativ Wanderung auf der Route „Rec le Sola“ zu einem schönen Aussichtspunkt über der Hauptstadt; A/Ü wie am Vortag
- 7. Tag** (Freitag, 13.09.2019): Treffen mit örtlichen Geologen und Wasserbauingenieuren; Fahrt zu geologisch und paläontologisch interessanten Standorten sowie Stauseen (Thema Wasserversorgung); Rückfahrt nach Arinsal; A/Ü wie am Vortag
- 8. Tag** (Samstag, 14.09.2019): Ganztägige Fahrt durch zahlreiche Täler und über Pässe mit grandiosen Ausblicken über die Bergwelt Andorras mit ihren bis 3000 m hohen Gipfeln; traditionelles, mittelalterliches Leben im Bergdorf Pal; Besuch des kleinen Aristokratendörfchens Ordino sowie des Wallfahrtsortes Mertixell; Rückfahrt nach Arinsal, A/Ü wie am Vortag
- 9. Tag** (Sonntag, 15.09.2019): Früher Check-out und Fahrt über die Grenze nach Spanien und nach Seu d'Urgell, wo der Co-Fürst von Andorra, der Bischof von Urgell, seinen Amtssitz hat; Rundgang durch die mittelalterliche Stadt; Weiterfahrt nach Montserrat mit herrlichen Ausblicken auf die Landschaft; Besuch der Basilika mit der Schwarzen Madonna; Weiterfahrt bis Sitges, dort evtl. noch abendlicher Spaziergang über die palmengesäumte Uferpromenade mit ihrer Jugendstil-Bebauung; A/Ü im Hotel Antemare in Sitges
- 10. Tag** (Montag, 16.09.2019): Ganztägige Besichtigung von Barcelona (per Bus und zu Fuß) mit allen Sehenswürdigkeiten der katalanischen Metropole; abends Abschiedsessen in einem Restaurant in der Altstadt; Rückfahrt nach Sitges; Ü wie am Vortag
- 11. Tag** (Dienstag, 17.09.2019): Erste Etappe der Rückfahrt über Girona, Perpignan, Montpellier und Valence bis Lyon; A/Ü in einem Stadthotel in Lyon
- 12. Tag** (Mittwoch, 18.09.2019): Rückreise nach Bochum (ca. 800 km); Ankunft am späten Nachmittag oder frühen Abend; individuelle Heimreise